Antrag der Fraktionen Bündnis 90/DIEGRÜNEN und SPD)

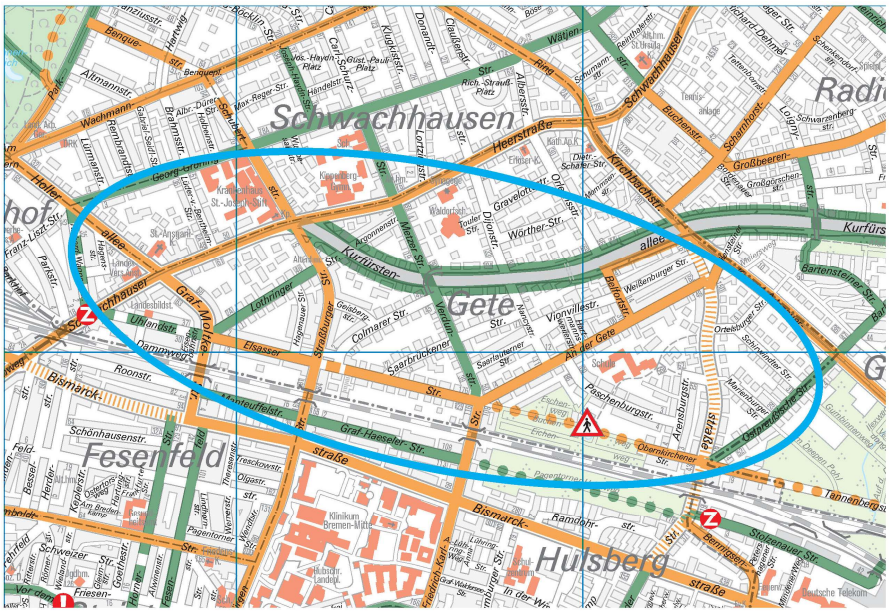
Ein Fahrradmodellquartier für Schwachhausen

1. Der Beirat Schwachhausen bittet die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung (SKUMS), zur Förderung einer klimaschützenden und bewohnerfreundlichen Nahmobilität unter Einbeziehung der Bewohner*innen ein Konzept für die Einrichtung eines dritten Fahrradmodellquartiers in Bremen in Form einer „Fahrradzone Gete" zu entwickeln. Dieses Modellquartier soll den Bereich zwischen Schwachhauser Heerstraße, Eisenbahnlinie (parallel zu Buchenweg, Elsasser Straße und Dammweg), Kurfürstenallee und Kirchbachstraße – unter Auslassung bzw. mit gesonderter Betrachtung der Graf-Moltke-Straße – umfassen.

2. Eine Erweiterung dieser Fahrradzone bis zur Bismarckstraße möchte der Beirat Schwachhausen mit dem Beirat Östliche Vorstadt diskutieren. Der Beirat Schwachhausen kann sich die Einrichtung eines stadtteilübergreifenden Fahrradmodellquartiers vorstellen.

3. Wir bitten die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung (SKUMS), sich bei der Entwicklung des Konzepts insbesondere um Finanzierungsmittel bei Bundeswettbewerben bzw. -programmen zu bemühen. Eine Kofinanzierung wäre sicherzustellen.

4. Der Beirat Schwachhausen bittet die Senatorin für Klima, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung dem Beirat in regelmäßigen Abständen vom Projektfortschritt zu berichten.



Fahrradzone Gete: Zwischen Schwachhauser Heerstraße, Kurfürstenallee, Kirchbachstraße und Eisenbahn

(Auszug aus dem Fahrrad-Stadtplan Bremen 2015)